



Sockel-Lüfter-Konvektor OPTIMO

Technische Spezifikation 1-2021



Gebälasekonvektoren

comfort delivered by **PURMO**

Wenn der Heizkörper im Weg ist – **Sockel-Lüfter-Konvektor OPTIMO**

In sehr vielen Küchen hindert der vorhandene Heizkörper den Nutzer an einer freien Raumgestaltung, denn er wird als fester Bestandteil der Heizungsanlage hingenommen. Aber wenn Neuerungen gefragt sind, haben Sie daran gedacht, wie oft uns Heizkörper daran hindern, den Platz in der Küche wirklich sinnvoll zu nutzen? Öfter als uns lieb ist, sind die Heizkörper ungünstig platziert und nehmen genau den Platz ein, der für Arbeitsflächen oder Schränke dringend benötigt wird. Denken Sie nur daran, welche Freiheiten



Sie ohne einen Heizkörper an der Wand hätten! Mit dem zusätzlichen Platz eröffnen sich Ihnen ganz andere Gestaltungsmöglichkeiten in Ihrer Küche. Sie gewinnen mehr Stauraum, zusätzlichen Platz für Haushaltsgeräte und Stellmöglichkeiten für die Möbel, die Sie immer schon haben wollten.

Der OPTIMO löst Ihr Problem. Er eröffnet Ihnen eine völlig neue Perspektive bei der Küchenplanung, ohne dass Sie Einbußen bei Komfort und Behaglichkeit haben. Kompakt und äußerst effizient ersetzt der OPTIMO den bisherigen Heizkörper Ihres Zentralheizungssystems. Er ist so konstruiert, dass er in die ungenutzten Sockel unter Einbauten passt, so dass Sie frei in der Gestaltung Ihrer Küche sind. Drei OPTIMO-Modelle mit unterschiedlichen Wärmeleistungen stehen zur Verfügung.

Einführung

Wenn der Heizkörper im Weg ist	2
Funktionsweise	4
Die Vorteile im Überblick	4
Modellübersicht	5
Für jede Küchenfront das passende Ziergitter	5

Technik

Allgemeines	6
Anwendungsbereich	6
Betriebsarten	7
Wartung	7
Gewährleistung	7
Anschlussvoraussetzungen	8

Regelungsvarianten

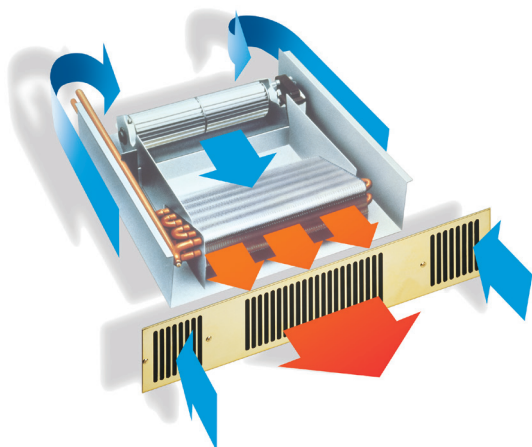
Netzgebundene Regelung für den Neubau	9
Funkregelung – ideal zur Nachrüstung	10
Stromlose Regelung – für Nachrüstung und Neubau	11
Regelkomponenten	12

Technische Daten

Abmessungen	13
Frontseitige Bedienungselemente	13
Leistungs- und Druckverlustangaben	14
Ausschreibungstexte	15

BESTELLNUMMERN

Der fett gedruckte Bestandteil entspricht der in Datannorm geführten Artikelnummer. Die komplette Bestell-Nummer ist, sofern nicht anders vermerkt, die Purmo Werksartikelnummer!



Funktionsdarstellung des Sockel-Lüfter-Konvektors OPTIMO

Funktionsweise

Der mit dem Heizungssystem verbundene OPTIMO befindet sich im Sockel eines Küchenschrankes. Dort zieht der integrierte Radial-Ventilator Raumluft in das Gerät, die dann über den Wärmetauscher geleitet wird. Die nun erwärmte Luft wird wieder in den Raum abgegeben. So ist es mit dem OPTIMO möglich, auf kleinstem Raum, der zudem selbst bestimmt werden kann, die Aufgabe eines herkömmlichen Heizkörpers zu übernehmen.

Alles was der OPTIMO benötigt, sind der Vor- und Rücklaufanschluss zum Heizungssystem sowie ein 230 V-Netzanschluss, der über einen Raumthermostaten geregelt werden kann. Durch den Anschluss mit flexiblen Schläuchen, Vor-, Rücklaufventil und die Steckerverbindung zum Stromnetz kann jeder beliebige Platz im Sockelbereich der Unterschränke gewählt werden. Nur unter Elektrogeräten und Küchenspülen ist die Platzierung nicht möglich.



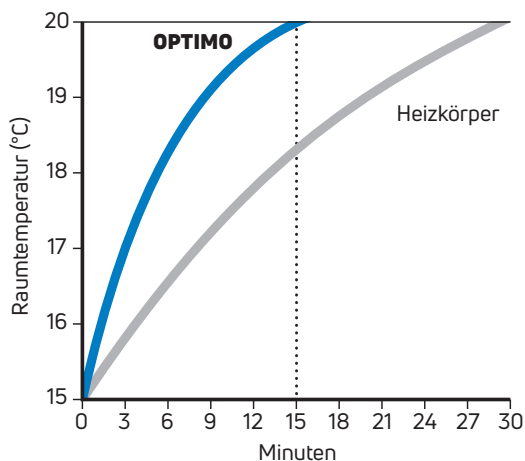
Die Regulierung der Raumtemperatur ist besonders komfortabel, weil der OPTIMO durch die sanfte Lüfterunterstützung den Raum deutlich schneller erwärmen kann als ein konventioneller Heizkörper.



Vorher (oben): Der Heizkörper zeigt die Grenzen auf
Nachher (unten): Optimale Raumausnutzung ohne Verzicht auf Wärme. Wie das geht? Mit dem OPTIMO!

Die Vorteile im Überblick

- ▶ platzsparend und unauffällig
- ▶ 3 unterschiedliche Modelle decken einen großen Leistungsbereich ab
- ▶ die Anbindung an das existierende Heizungssystem ist sehr einfach
- ▶ große Auswahl an Ziergittern in lackierten und metallischen Oberflächen
- ▶ besonders bequem ist die Temperaturregelung, wenn sie über einen entsprechenden Raumthermostaten erfolgt
- ▶ die Aufheizzeiten sind extrem kurz
- ▶ der OPTIMO kann an die vorhandene Zentralheizung angeschlossen werden



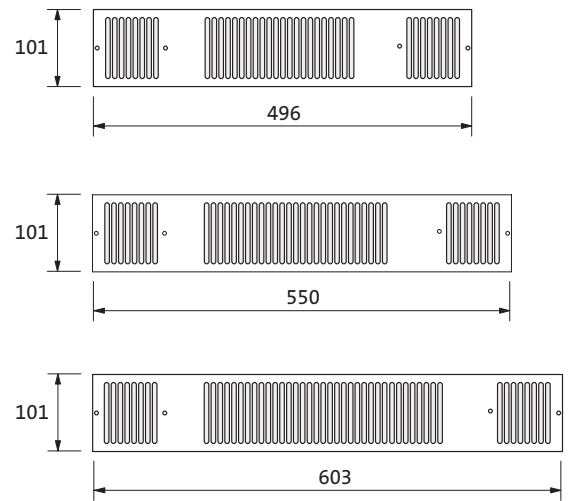
OPTIMO Modellübersicht

Es stehen drei OPTIMO-Modelle mit unterschiedlichen Wärmeleistungen zur Verfügung (Leistungen bei Systemtemperaturen 75/65/20 °C gemäß EN 442):

OPTIMO 500 bis 1166 W

OPTIMO 600 bis 1625 W

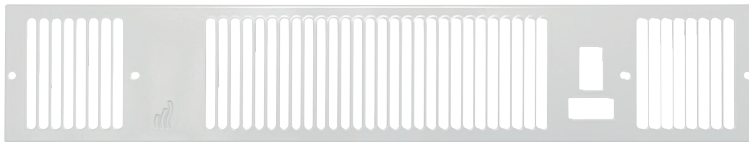
OPTIMO 800 bis 2192 W



Ziergitterabmessungen der Modelle OPTIMO 500, 600 und 800 (von oben)

OPTIMO Ziergitter – Die große Auswahl

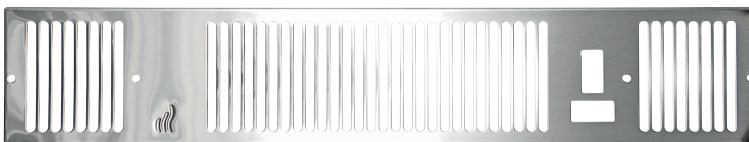
Für jede Küchenfront das passende Ziergitter



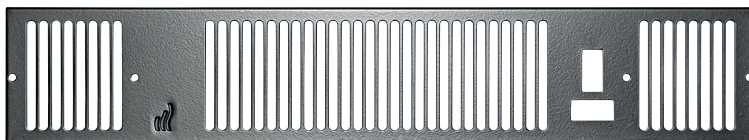
weiß



chrom



Edelstahl gebürstet



schwarz



Beispielansicht mit Ziergitter in Ausführung Edelstahl gebürstet



Beispielansicht mit schwarzem Ziergitter

Merkmale

Der OPTIMO wurde speziell für Küchen entwickelt, wo der Platz für konventionelle Heizkörper fehlt.

- Mit seiner kompakten Größe stellt der OPTIMO eine unschlagbare Lösung dar, da er den bislang für Wärmequellen ungenutzten Sockel unter den Küchenschränken nutzt. Die gesamte Wandfläche steht nun zur Küchenplanung zur Verfügung.
- Bei einem Wasserinhalt von nur 5% eines vergleichbaren Radiators und unter Verwendung eines eingebauten Ventilators kann der OPTIMO innerhalb von wenigen Minuten den Raum erwärmen.
- Durch einen externen Raumthermostaten kann der OPTIMO individuell und schnell auf die gewünschte Raumtemperatur reagieren.
- Gefertigt wird der OPTIMO mit modernsten Fertigungsmethoden und den Qualitätsmaßstäben nach ISO 9002-2000
- Die OPTIMO-Modelle 500, 600 und 800 decken einen großen Leistungsbereich ab, so dass sie von der kleinsten bis zur größten Küche eingesetzt werden können

Anwendungsbereich

Die OPTIMO-Sockelkonvektoren sind für den Betrieb in Zweirohr-Heizungsanlagen konzipiert.

Der am Wärmetauscher installierte Temperaturwächter sorgt dafür, dass der Ventilator im Heizbetrieb erst bei 32 °C Wassertemperatur einschaltet.

OPTIMO Sockelkonvektoren sind beispielsweise für die Installation im Sockelbereich (mind. 130 mm) unterhalb von Küchenschränken vorgesehen. Aufgrund der Wärmeentwicklung sollte darauf geachtet werden, dass keine verderblichen Waren im darüber liegenden Schrank gelagert werden. Weiterhin sollte der OPTIMO nicht unter Küchenspülen, Kühlschränken oder Geschirrspülmaschinen installiert werden.

Die OPTIMO Sockelkonvektoren können über unterschiedliche Regelungsvarianten geregelt werden (Seiten 8-11).

Betriebsarten und Wartung

Winterbetrieb – Heizung

Der Raumthermostat wird auf die gewünschte Raumtemperatur eingestellt. Der Ventilator läuft erst, nachdem Heizungswasser mit einer Temperatur von mind. 32 °C durch den Wärmetauscher zirkuliert. Durch diese Komfortschaltung sind kurze Zeitverzögerungen zwischen Einschalten und Betrieb möglich. Die Temperaturregelung erfolgt durch automatisches Ein- und Ausschalten des Ventilators sowie durch Öffnen und Schließen des Vorlaufventils. Im Normalbetrieb wird die Lüfterstufe [I] empfohlen. Für eine Schnelllaufheizung kann die Lüfterstufe [II] genutzt werden. Bei Lüfterstufe [O] ist der Ventilator ausgeschaltet.



Betrieb bei witterungs- bzw. zeitgesteuerter Heizkesselregelung

Befindet sich das Heizsystem im Nachtbetrieb der witterungs- und zeitgesteuerten Regelung, stellt der interne Temperaturwächter im OPTIMO sicher, dass der Ventilator nach Ausschalten/Absenken des Heizsystems stoppt.



Es erfolgt ein automatischer Neustart bei eingeschaltetem Betriebsmodus, wenn das Heizsystem wieder im Normalbetrieb anläuft.

Sommerbetrieb – Luftzirkulation

Bei Bedarf kann der OPTIMO im Sommer zur Luftzirkulation ohne Wärmezufuhr eingesetzt werden. Hierzu wird der Sommer/Winter-Schalter auf die Position Sommer (☀) gesetzt. Der Luftvolumenstrom kann mit Ventilatorstufe [I] oder [II] verändert werden.

Im Sommerbetrieb muss die am Raumthermostat eingestellte Temperatur über der Raumtemperatur liegen, damit dieser den OPTIMO nicht ungewollt ausschaltet.

Wartung

Vor Beginn der Wartungsarbeiten ist der OPTIMO von der Spannungsversorgung zu trennen. Dies erfolgt durch Abschaltung der Sicherung oder durch Ziehen des Netzsteckers.

Der OPTIMO ist durch 2 Schrauben am Küchensockel fixiert. Nach dem Lösen der Schrauben kann der OPTIMO nach vorne herausgezogen werden.

Die Pflege sollte sich auf gelegentliches Entfernen von Staub und Flusen beschränken. Sollten grobe Verschmutzungen vorhanden sein, ist der Deckel abzuschrauben und der Staub vorsichtig mit einer weichen Bürste und einem Staubsauger zu entfernen, wobei darauf zu achten ist, dass Ventilator und Wärmetauscher nicht beschädigt werden.

Gewährleistung

Die Gewährleistungszeit für den OPTIMO beträgt 2 Jahre ab Kaufdatum.

Anschlussvoraussetzungen

Für die Installation und Betrieb des OPTIMO werden folgende Bauteile benötigt:

- Warmwasser-Heizungsanschluss (2-Rohr-Heizung)
- Vorlaufventil (z. B. Thermostatventil)
- Rücklaufventil (z. B. absperrbare Rücklaufverschraubung)
- 2 Stck. Panzerschläuche 1/2" (Länge je nach Einbausituation, mindestens 1,0 m)
- Externe thermostatische Regelung (Beispiele Seiten 9-11)

Bauteile für die Installation (hier OPTIMO 500):

❶

Steckdose 230 V

❷

Heizungsanschluss

❸

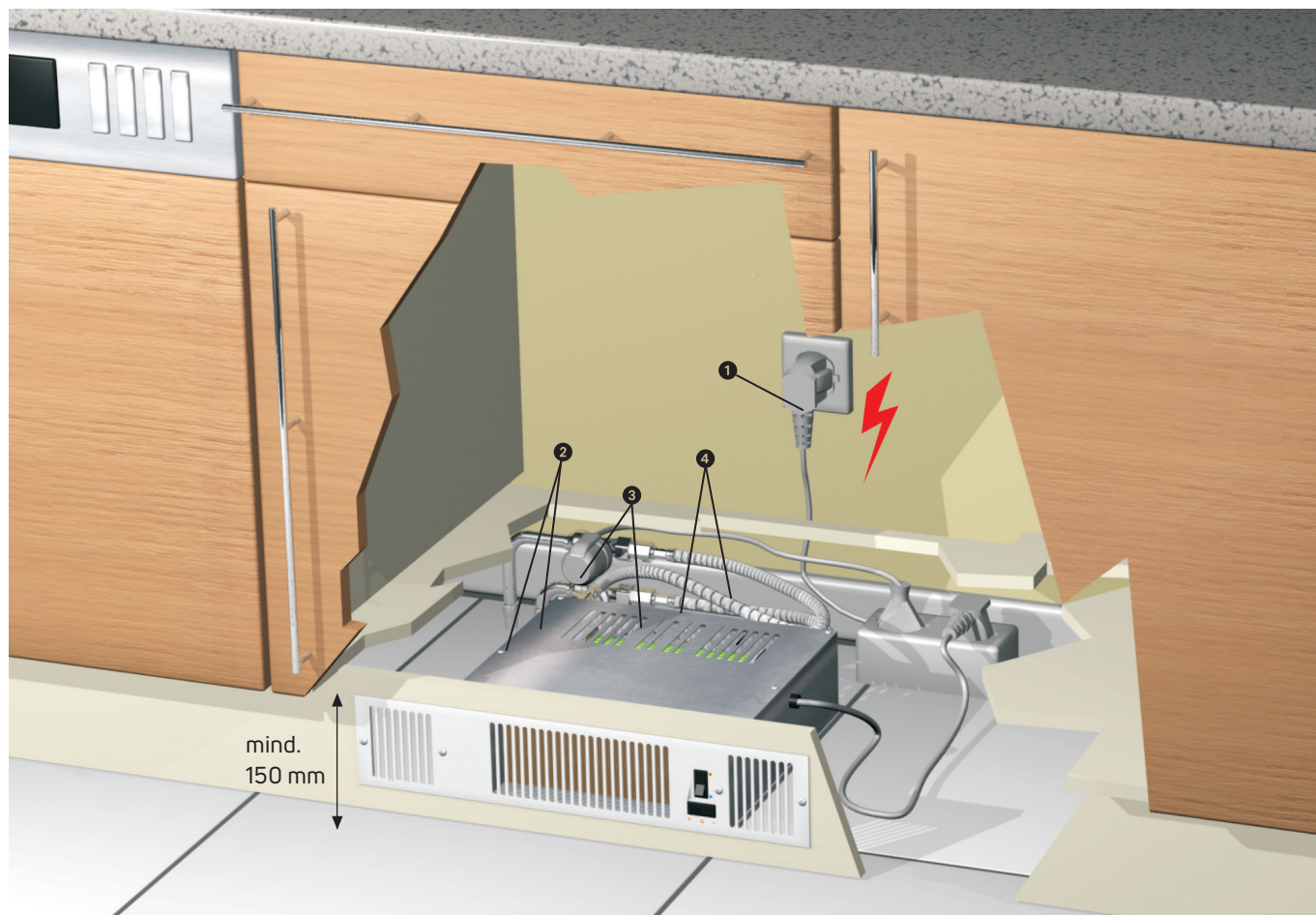
Vor- und Rücklaufventil

❹

Panzerschläuche

Montagehinweise

- Die Höhe des Küchensockels muss mindestens 130 mm betragen!
- Bei der Einbauplanung muss darauf geachtet werden, dass der OPTIMO nicht innerhalb des Spritzwasserbereichs von Küchenspülen, Geschirrspülern o.ä. installiert wird. Weiterhin ist der Einsatz des OPTIMO aufgrund der Wärmeentwicklung unter Kühlschränken nicht zu empfehlen. Die Installation ist von einem Heizungsfachbetrieb auszuführen.



Funkregelung – ideal zur Nachrüstung

Anschlussbeispiel

Der Funkthermostat kann bedienungsfreundlich im Raum positioniert werden, da er batteriebetrieben ist. Die Funkempfängersteckdose wird in eine zugängliche 230 V-Netzsteckdose gesteckt. Die Netzkabel von Stellantrieb und OPTIMO werden einfach über eine handelsübliche 2-fach-Steckdosenleiste an die Funkempfängersteckdose angeschlossen. Der Stellantrieb wird auf dem Vorlaufventil montiert. Ideal bei der Modernisierung, da auf aufwändige Elektroinstallationen verzichtet werden kann.

Funktionsweise

Bei Wärmeanforderung erfolgt ein Funksignal vom Funkthermostat ① an die Funkempfängersteckdose ②. Diese schaltet die Spannung ein. Der Stellantrieb ③ öffnet und gibt den Warmwasserdurchfluss frei. Nachdem die geforderte Wärmetauschertemperatur von 32 °C erreicht ist, schaltet der Ventilator zu und versorgt den Raum mit Warmluft. Beim Erreichen der gewünschten Raumtemperatur schaltet die Funkempfängersteckdose ② aus. Der Ventilator des OPTIMO schaltet ab und der Stellantrieb ③ schließt das Vorlaufventil ④ und somit die Warmwasserzufuhr.

Benötigtes Zubehör:

① ②

1 Funkregel-Set
(AZ13CKFRSSDE0030)

③

1 Elektrothermischer Stellantrieb
(FAW3ANCSCNN54E00)

④

1 Vorlaufventil für Stellantrieb
(FBSOTHEFB5008000)

⑤

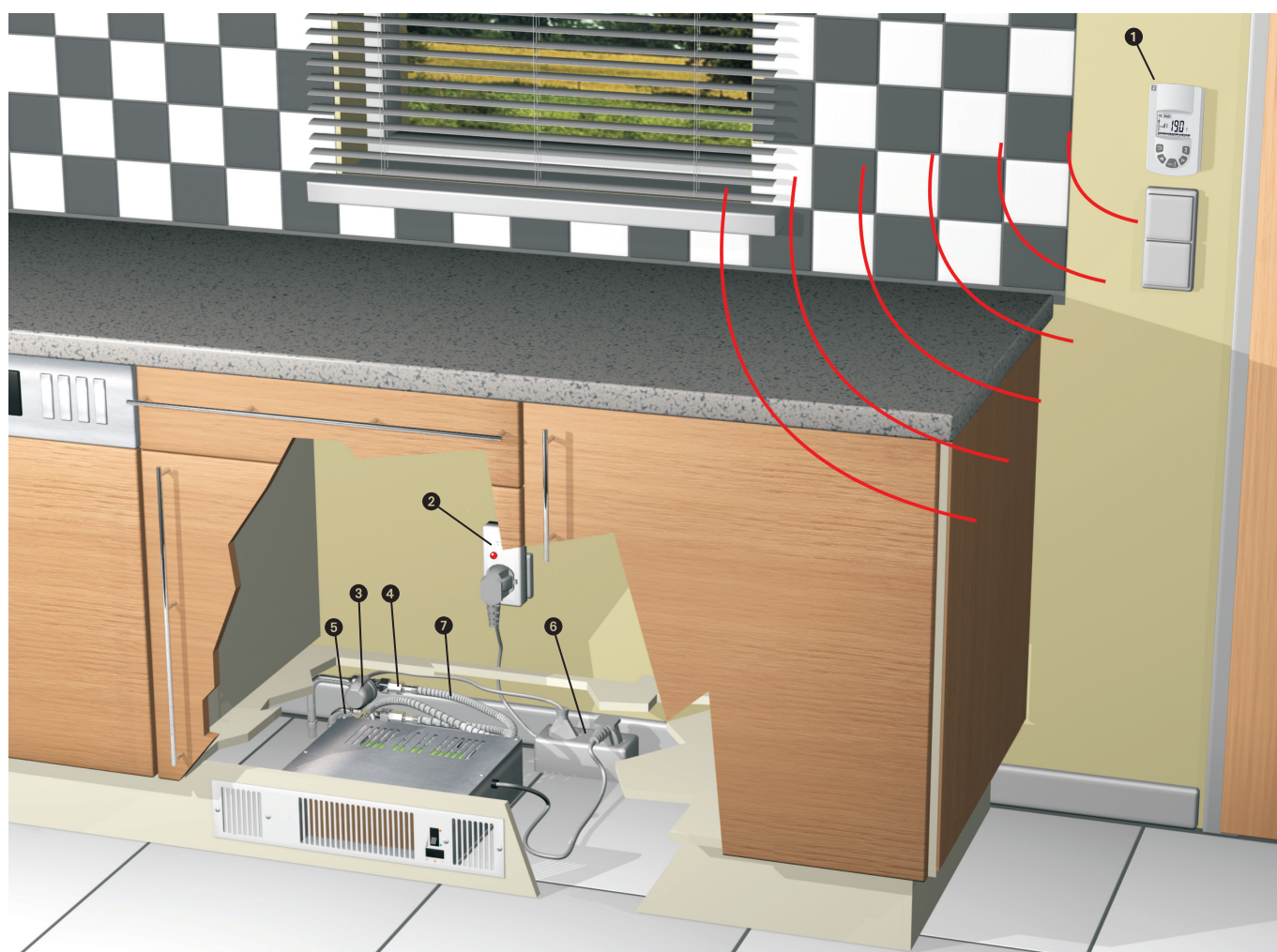
1 Rücklaufventil, absperibar
(FBSOTHEFB5008100)

⑥

Eine 2-fach-Steckdosenleiste mit Schukostecker
(bauseits)

⑦

2 Panzerschläuche
(Länge entsprechend der Anschlusssituation, bauseits)



Stromlose Regelung für Nachrüstung und Neubau

Anschlussbeispiel

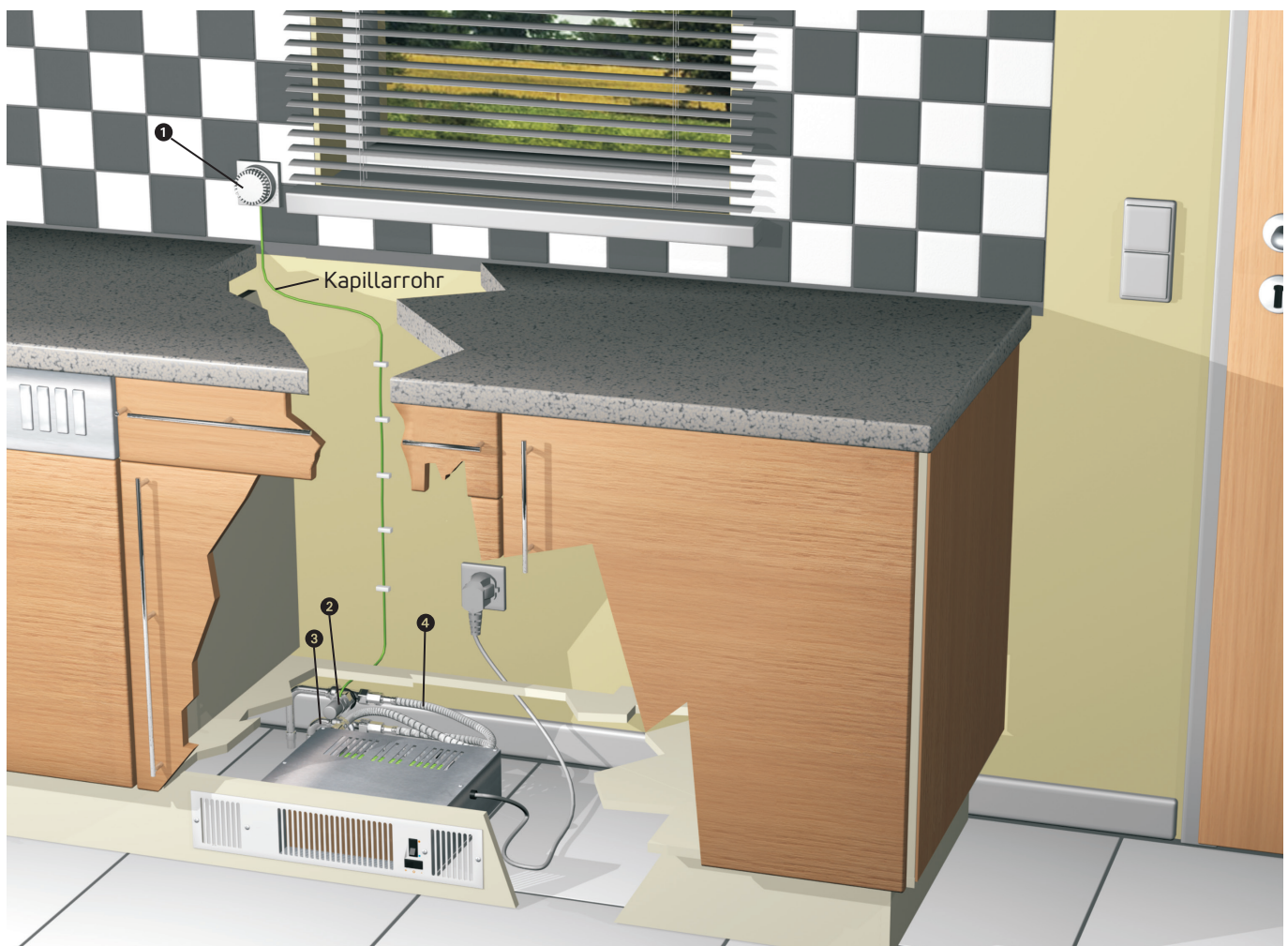
Für eine stromlose Temperaturregelung kann ein Thermostat mit Fernverstärker eingesetzt werden. Der Fernverstärker kann beispielsweise über der Arbeitsplatte innerhalb des Fliesenspiegels installiert werden. Das Kapillarrohr verläuft Aufputz unsichtbar und hinter dem Unterschrank in der Fliesenfuge. Das Stellglied am Ende des Kapillarrohres wird auf das Vorlaufventil montiert. Für die 230 V-Stromversorgung des OPTIMO wird eine zugängliche 230 V-Unter- oder Aufputz-Steckdose benötigt. Diese Regelungsvariante ist eine kostengünstige Alternative zu den elektronischen Regelkomponenten. Verwendbar für Nachrüstung und Neubau.

Funktionsweise

Am Raumthermostat wird die Wunschtemperatur eingestellt. Bei Wärmeanforderung öffnet der Fernverstärker ❶ über das Stellglied am Vorlaufventil ❷ den Warmwasserdurchfluss. Beim Erreichen der geforderten Wärmetauschartemperatur von 32 °C schaltet der Ventilator zu und versorgt den Raum mit Warmluft. Bei Erreichen der gewünschten Raumtemperatur schließt das Vorlaufventil ❷, der Wärmetauscher kühlt unter 32 °C ab und der Ventilator schaltet ab.

Benötigtes Zubehör:

- ❶ 1 Thermostat mit Fernverstärker 30x1,5
(z. B. Oventrop, Heimeier o. Danfoss)
- ❷ 1 Vorlaufventil für Stellantrieb
(FBSOTHEFB5008000)
- ❸ 1 Rücklaufventil, absperrrbar
(FBSOTHEFB5008100)
- ❹ 2 Panzerschläuche
(Länge entsprechend der Anschlusssituation, bauseits)



Regelkomponenten



Raumtemperaturregler TempCo Basic, 230 V

230 V, 50/60 Hz,
elektronischer P-Regler mit geräuschlosem Triac-Ausgang,
Temperatureinstellbereich 5 - 30 °C,
Klickmontage auf UP-Anschlusseinheit,
Kontakt Öffner
Art.-Nr.: **FAW3RWRFENCH0100**



Funkregel-Set, 230 V, 868 MHz

bestehend aus Funksender (batteriebetrieben, mit Digitaldisplay) und
Funkempfängersteckdose
(230 V, 50 Hz, Relais 16 A)
Art.-Nr.: **AZ13CKFRSSDE0030**



Stellantrieb

für Vorlaufventil 230 V, 50 Hz mit Eurostecker, stromlos geschlossen,
incl. Adapter zum Anschluss an das Vorlaufventil
Art.-Nr.: **FAW3ANCSCNN54E00**



Vorlaufventil

zum Absperren der Vorlaufs und Aufnahme des Stellantriebs 1/2" IG,
3/4" AG mit Eurokonus
Art.-Nr.: **FBSMANIFB5005101**



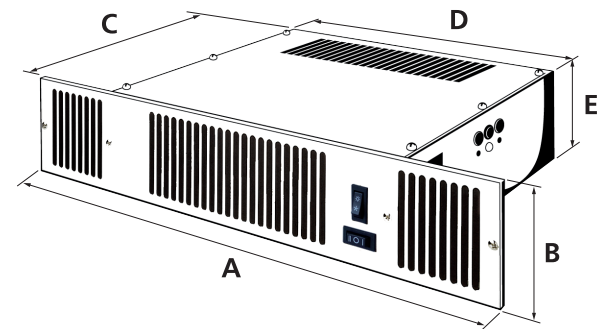
Rücklaufventil

zum Absperren der Rücklaufleitung 1/2" IG,
3/4" AG mit Eurokonus
Art.-Nr.: **FBSMANIFB5005401**

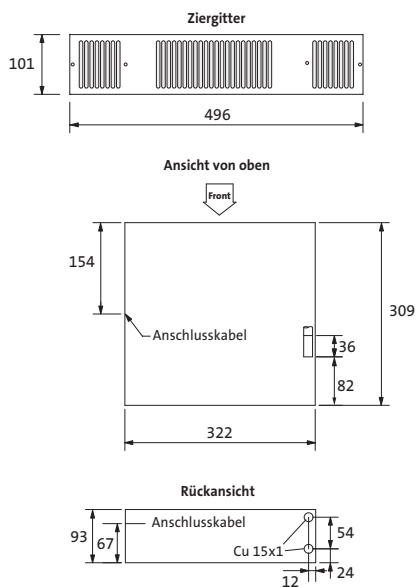
Technische Daten

Abmessungen in mm					
Modell	A	B	C	D	E
500	496	101	309	322	93
600	550	101	309	376	93
800	603	101	309	447	93

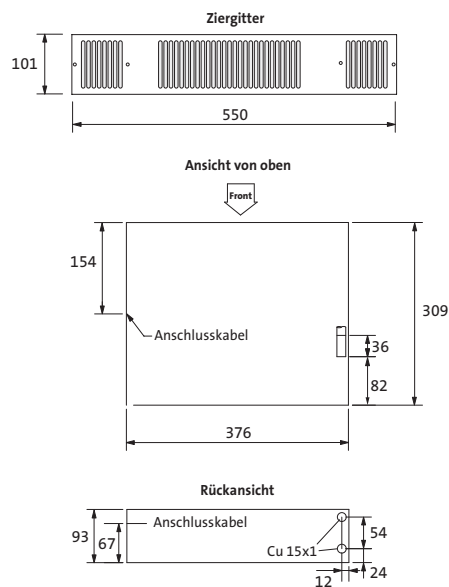
Größe des Ausschnitts im Sockel (B x H)	
Modell	Ausschnitt
500	466 x 93 mm
600	520 x 93 mm
800	573 x 93 mm



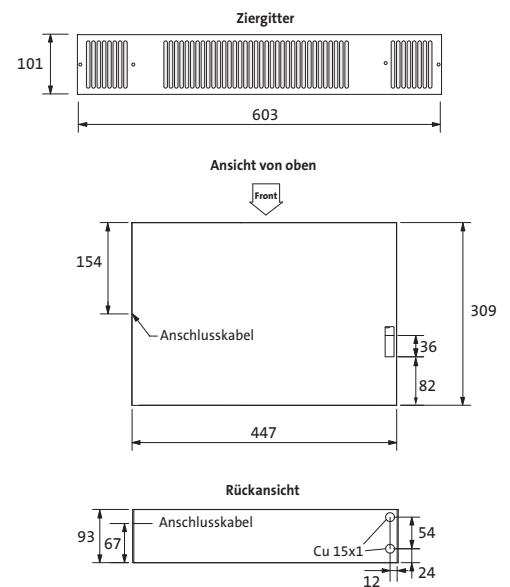
OPTIMO 500



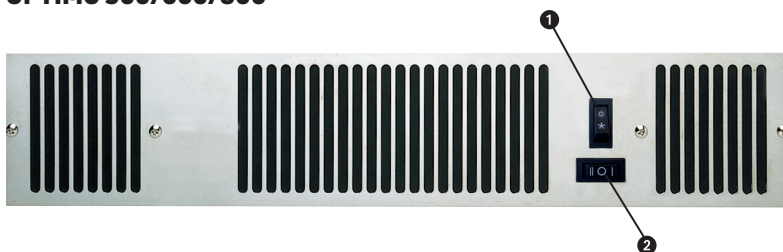
OPTIMO 600



OPTIMO 800



Frontseitige Bedienelemente OPTIMO 500/600/800



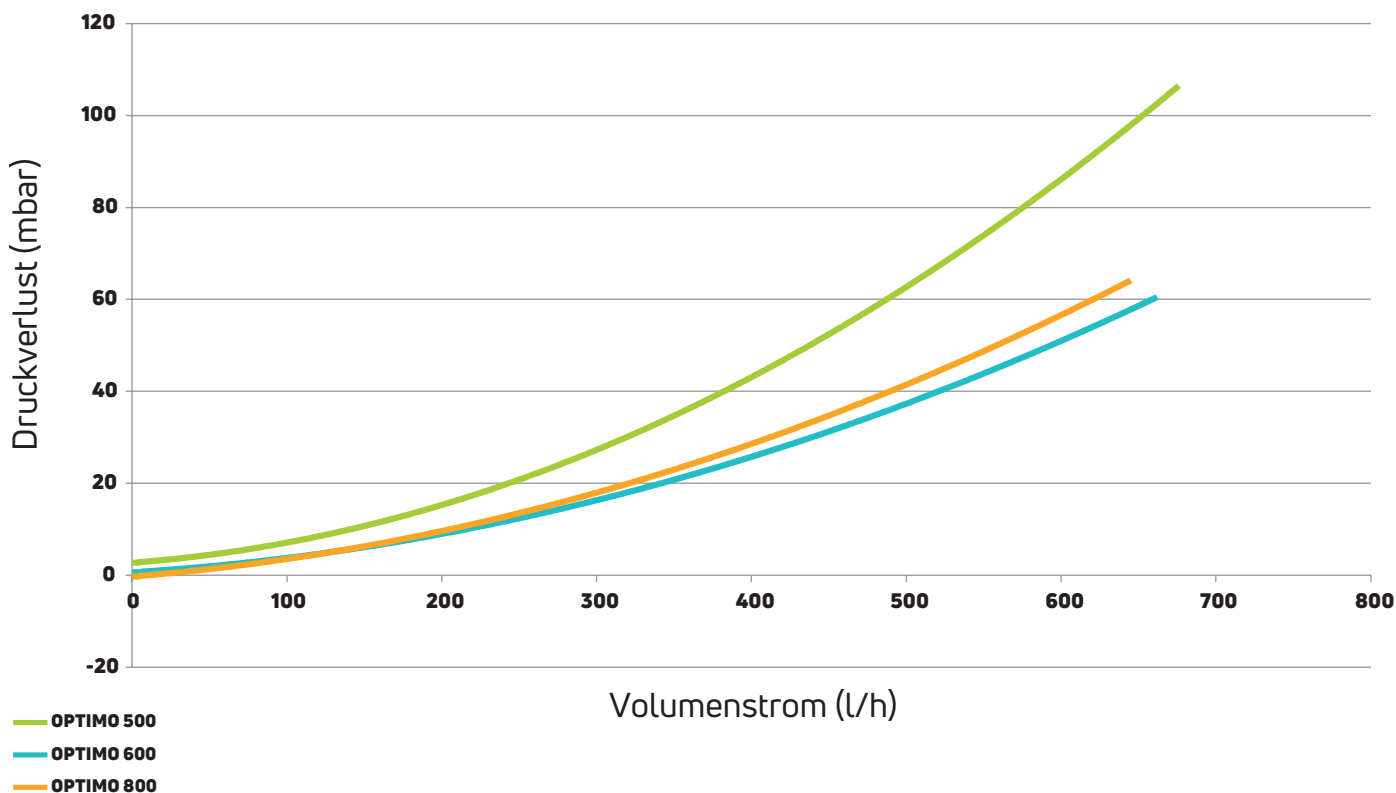
- ❶ ☀ Sommer-/
❷ ❄ Winterumschaltung

- ❷ Ventilatorstufen
II ○ I

Leistungs- und Druckverlustangaben

OPTIMO-Modell	Wasserinhalt Wärmetauscher in Litern	Ventilatorstufe	Leistungsaufnahme Ventilator in Watt	Luftvolumenstrom in m³/h	Geräuschpegel in dBA (in 2,5 m Abstand)	Heizleistung in Watt		
						55/45/20°C	70/55/20°C	75/65/20°C
500	0,26	langsam (I)	12	70	25	570	774	896
		schnell (II)	25	90	38	680	984	1166
600	0,30	langsam (I)	29	106	26	729	1069	1278
		schnell (II)	40	138	37	939	1365	1625
800	0,34	langsam (I)	18	139	28	1085	1474	1707
		schnell (II)	40	210	50	1284	1852	2192

Hydraulik-Druckverlust-Diagramm



PG GERMANY GMBH

Postfach 1325
D-38688 Goslar
T. +49 (0) 5324 808-0
F. +49 (0) 5324 808-999
info@purmo.de
www.purmo.de

Diese Broschüre wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung der Purmo Group darf kein Teil dieser Broschüre vervielfältigt werden. Die Purmo Group übernimmt keine Verantwortung für etwaige Ungenauigkeiten oder für die Folgen der Verwendung oder des Missbrauchs der darin enthaltenen Informationen.

